

Herzlich Willkommen

Tagesseminar

Grundlagen der Kommunalpolitik in Detmold

Staatliche Handlungsebenen:

Bund

Länder

Kommunale Ebene

Kommunale Ebene NRW:

22 kreisfreie Städte

30 Kreise (Gemeindeverbände)

1 Städteregion Aachen

396 kreisangehörige Gemeinden (Städte und Gemeinden)

Bezeichnungen für kreisangehörige Gemeinden in Deutschland:

Stadt, Gemeinde, Flecken, Samtgemeinde, Markt, (Amt)

z.T. mit Namenszusätzen : Bad, Heilbad, Alte Hansestadt Lemgo

Behörden und Einrichtungen des Bundes in Detmold

Max-Rubner-Institut (Forschungseinrichtung des Bundeslandwirtschaftsministeriums)

Karriereberatung der Bundeswehr (ehem. Kreiswehrrersatzamt)

Bundesagentur für Arbeit - hier in Kombination mit AöR (Anstalt öffentlichen Rechts) „Jobcenter Lippe“ (Kommunal)

Für die Kommunalpolitik wichtige Bundeseinrichtungen mit Sitz außerhalb Detmold:

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) – Eigentümerin ehemaliger
Militärliegenschaften/Britensiedlung (Sitz in Münster)

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Sitz Bielefeld)

Die kommunalen **Ausländerbehörden** sind zwar formal keine nachgeordneten Behörden des Bundes, sind in Ihrer Tätigkeit aber durch die Bundesgesetze gebunden und unterliegen faktisch keiner kommunalen Beeinflussung

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

- Technische Hochschule Ostwestfalen Lippe
- Hochschule für Musik Detmold

- Landgericht Detmold
- Amtsgericht Detmold
- Sozialgericht Detmold (eines von acht in NRW)
- Arbeitsgericht Detmold

- JVA Detmold

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

- Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe
- Finanzamt Detmold
- Staatliches Rechnungsprüfungsamt Detmold
- Chemisches und- Veterinäruntersuchungsamt CVUA OWL (hier als AöR mit den 6 Kreisen und der Stadt Bielefeld)

- Wichtige Technische Betriebe:
 - Landesbetrieb Straßen- Straßenmeisterei Lemgo
 - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (Sitz Bielefeld, ehemals Staatshochbauamt Detmold)

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

Bezirksregierung Detmold

Der Regierungsbezirk Detmold umfasst die Kreise Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke, Paderborn und die kreisfreie Stadt Bielefeld. Mit mehr als zwei Millionen Einwohnern und einer Fläche von 6.500 Quadratkilometern ist er der kleinste der 5 Regierungsbezirke in NRW (Köln, Düsseldorf, Münster, Arnsberg)

Als Mittelbehörde in der Landesverwaltung und damit Bindeglied zwischen Landesregierung und Region vermittelt die Bezirksregierung zwischen den unterschiedlichen Interessen der Bürgerinnen und Bürger, Betriebe und Unternehmen, der Gemeinden, Städte und Kreise auf der einen und der Landesregierung auf der anderen Seite. Sie nimmt dabei Aufgaben in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens wahr.

Regionale Entwicklungsplanung, Wirtschaftsförderung, Umwelt- und Naturschutz, öffentlicher Gesundheitsdienst und Schulaufsicht sind nur einige Themen des breiten Aufgabenspektrums.

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

Bezirksregierung Detmold

- Standorte:

Detmold, Leopoldstrasse (Hauptgebäude)

Detmold, Willi-Hoffmannstraße (ehem. Gewerbeaufsichtsamt)

Detmold, Hornsche Straße (Scanstelle Beihilfe)

Minden (ehem. Staatliches Umweltamt)

Bielefeld Stapenhorststraße (ehem. Amt für Agrarordnung)

Büren (Abschiebeeinrichtung)

Zahl der Beschäftigten: ca. 1100

- **Regierungsvizepräsidentin Anke Recklies**
- [Dezernat 11](#): Personalangelegenheiten
- [Dezernat 12](#): Beauftragter für den Haushalt, Vergabe, Justizariat, Innerer Dienst
- [Dezernat 13](#): Zentrale Scanstelle Beihilfe
- [Dezernat 14](#): Organisationsangelegenheiten, Informations- und Kommunikationstechnik, Innenrevision
-
- **[Abteilung 2 - Ordnungsrecht, Gesundheit, Sozialwesen, Gefahrenabwehr, Verkehr](#)**
- **Abteilungsdirektor Rüdiger Most**
- [Dezernat 20](#): **Unterbringung von Flüchtlingen**
- [Dezernat 21](#): Ordnungsrechtliche Angelegenheiten, Staatshoheitsangelegenheiten, Ausländerrecht, Stiftungsaufsicht, Enteignung
- [Dezernat 22](#): **Gefahrenabwehr**
- [Dezernat 23](#): Beihilfe
- [Dezernat 24](#): **Öffentliche Gesundheit, medizinische und pharmazeutische Angelegenheiten, Sozialwesen, Krankenhausförderung**
- [Dezernat 25](#): **Verkehr, Planfeststellung und Plangenehmigung**
- [Dezernat 29](#): Verwahrung und Betreuung von ausreisepflichtigen Ausländern

Abteilung 3 - Regionale Entwicklung, Kommunalaufsicht, Wirtschaft

Abteilungsdirektor Jens Kronsbein

Dezernat 31: Kommunalaufsicht, Katasterwesen

Dezernat 32: Regionalentwicklung

Dezernat 33: Ländliche Entwicklung, Bodenordnung

Dezernat 34: Gewerbliche Wirtschaft und Förderung, Arbeitsmarktpolitische Förderprogramme

Dezernat 35: Städtebau, Bauaufsicht, Bau-, Wohnungs- und Denkmalangelegenheiten sowie -förderung

Abteilung 4 – Schule

Abteilungsdirektor Michael Uhlich

Dezernat 41: Grundschulen - Primarstufe- und Förderschulen

Dezernat 42: Hauptschulen und Realschulen

Dezernat 43: Gymnasien, Sekundarstufe I und II sowie schulformbezogene Fachaufsicht in Unterrichtsfächern/Unterrichtsinhalten zugleich für die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschulen - Sekundarstufe I und II – sowie Zweiter Bildungsweg

Dezernat 44: Gesamtschulen - Sekundarstufe I und II

Dezernat 45: Berufskollegs

Dezernat 46: Lehreraus- und -fortbildung

Dezernat 47: Personal- und Stellenplanangelegenheiten

Dezernat 48: Schulrecht und Schulverwaltung, Schulbau, Kirchensachen, Ersatzschulen, Sport, Sportstättenbau, Weiterbildung, Kunst- und Kulturpflege, öffentliche Bibliotheken

Dezernat 4Q: Qualitätsanalyse an Schulen

Abteilung 5 - Umwelt, Arbeitsschutz

Abteilungsdirektor Lutz Kunz

Dezernat 51: Natur- und Landschaftsschutz, Fischerei

Dezernat 52: Kreislaufwirtschaft, Bodenschutz einschl. anlagenbezogener Umweltschutz

Dezernat 53: Immissionsschutz – einschl. anlagenbezogener Umweltschutz

Dezernat 54: Wasserwirtschaft – einschl. anlagenbezogener Umweltschutz

Dezernat 55 bis 57: Arbeitsschutz

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

Bezirksregierung Detmold

Regionalrat

- Die wichtigste Aufgabe des [Regionalrates Detmold](#) ist die Erarbeitung, Aufstellung und Änderung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Detmold.
- Der Regionalplan setzt den übergeordneten Rahmen für die Flächennutzungs- oder Bebauungspläne der Kommunen in OWL fest und gibt somit vor, in welchen Bereichen Städte und Gemeinden Flächen für „Wohnen und Arbeiten“ ausweisen können. Er ist zugleich Grundlage für viele Fachplanungen, z. B. Rohstoffsicherung, Natur- und Landschaftsschutz, Wasser- und Hochwasserschutz.
- Der Plan wird zur Zeit aufgestellt, das Verfahren läuft

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

Bezirksregierung Detmold

Regionalrat

- Daneben berät der Regionalrat über raumbedeutsame und strukturwirksame Planungen sowie Förderprogramme und –massnahmen des Landes von regionaler Bedeutung, beispielsweise in den Bereichen Städtebau, Verkehr, Freizeit- und Erholungswesen, Tourismus, Wasserwirtschaft, Abfallbeseitigung und Altlasten sowie Kultur.
- Er beschließt auch über die Vorschläge der Region für die **Verkehrsinfrastrukturplanung** sowie für die **jährlichen Ausbauprogramme für Landesstraßen** und **Förderprogramme für den kommunalen Straßenbau**. Er nimmt für die Landesregierung eine wichtige Filter- und Beratungsfunktion wahr. Der Regionalrat ist damit gewissermaßen ein Bindeglied zwischen regionaler bzw. kommunaler Ebene und der Landesregierung NRW.

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

Bezirksregierung Detmold

Regionalrat

Der Regionalrat hat 20 Mitglieder. Die Zusammensetzung folgt dem aggregierten Ergebnis der Kreistagswahlen, die Personen werden von den Parteien benannt.

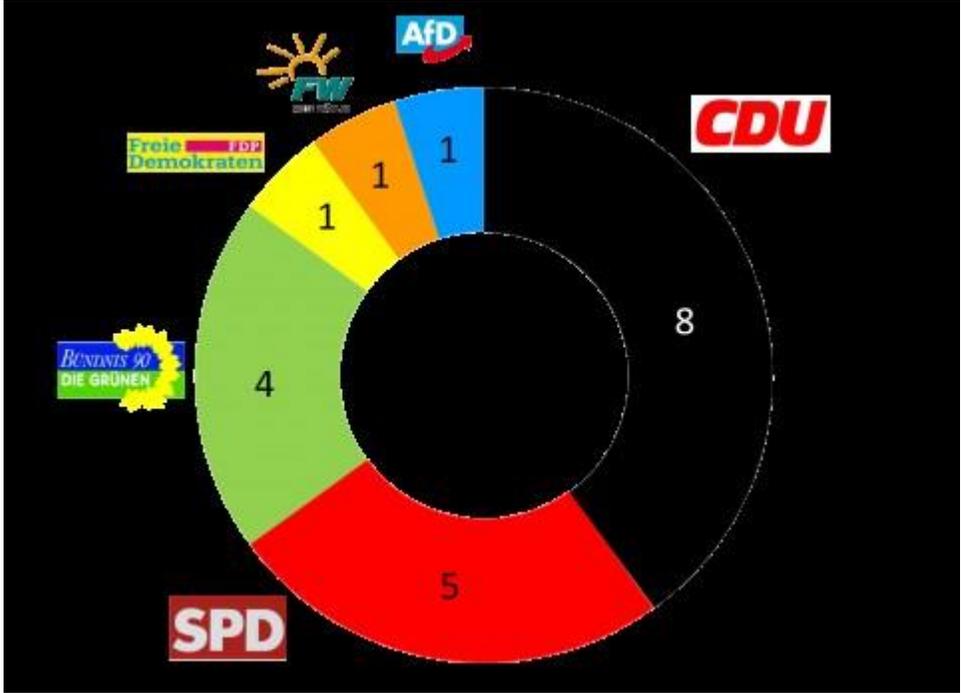
Grüne Mitglieder: Helga Lange (KV Gütersloh), Burkhard Pohl (KV Lippe), Markus Rieger (KV Paderborn) Birgit Niemann-Hollatz (KV Gütersloh)

Hinzu kommen noch 17 beratende Mitglieder, die von den stimmberechtigten Mitgliedern - für die Dauer der Amtszeit des Regionalrates - berufen werden. Diese kommen aus den im Regierungsbezirk zuständigen Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und der Landwirtschaftskammer sowie den im Regierungsbezirk tätigen Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden. Zusätzlich wird je ein Mitglied aus den im Regierungsbezirk tätigen Sportverbänden, den anerkannten Naturschutzverbänden sowie den kommunalen Gleichstellungsstellen berufen.

Behörden und Einrichtungen des Landes NRW in Detmold

Bezirksregierung Detmold

Regionalrat



Der Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde

Das Land überträgt dem Landrat als direkt in der Kommunalwahl gewähltem Hauptverwaltungsbeamten per Gesetz Aufgaben des Landes zur Erfüllung

Dies betrifft z.B.

- Bauaufsicht über die kreisangehörigen Kommunen
- Polizei (Kreispolizeibehörde, übergeordnet: Polizeipräsidium Bielefeld)
- Schule (dazu später)

Die kommunale Familie übergeordnete Behörden und Einrichtungen für die Stadt Detmold

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
(Rechtsgrundlage: Landschaftsverbandsordnung NW)

Kreis Lippe
(Rechtsgrundlage: Kreisordnung NW)

Landesverband Lippe
(Rechtsgrundlage: Gesetz über den Landesverband Lippe, 1949)

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Sitz: Münster

Gründung: 1866 als Provinzialverband in Preußen

Mitglieder: Kreise und kreisfreie Städte der Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold und Münster

Beschäftigte: ca 20.000

Finanzierung: Landschaftsumlage bei Kreisen und kreisfreien Städten

Parlamentarisches Gremium : Landschaftsversammlung (Westfalenparlament, 125 Mitglieder), wird indirekt durch die Kreistage und Räte der kreisfreien Städte nach dem Ergebnis der Kommunalwahl besetzt.

Aktuelle Sitzverteilung: CDU 45; SPD 34; Grüne 23; FDP/FW 10, Die Linke/Die Partei 6, AfD 6, fraktionslos: 1

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Aufgaben:

- Überörtlicher Träger der Sozialhilfe
- Kriegsopferfürsorge und Integration behinderter Menschen in das Arbeitsleben (u.a. Verwaltung und Verwendung der Behindertenabgabe)
- Landesjugendamt (Aufsicht über die kommunalen Jugendämter)
- Betrieb psychiatrischer Krankenhäuser und Einrichtungen
- Träger des Massregelvollzugs (Haftanstalten für psychisch Kranke Straftäter)
- Betrieb von Förderschulen insbesondere für Kinder mit Behinderungen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

- Landschaftliche Kulturpflege

Fachbehörde Denkmalpflege

Museumsamt (Fachberatung für alle Museen)

Betrieb eigener Museen (z.B. Landesmuseum Münster,
Westfälisches Industriemuseum)

Einrichtungen im Kreis Lippe:

Westfälisches Freilichtmuseum Detmold

Westfälisches Industriemuseum Standort Ziegeleimuseum Lage

Weserrenaissance-Museum Lemgo (Beteiligung)

Kreis Lippe

Gründung: 1972 aus den Kreisen Detmold und Lemgo, Gebiet des alten Freistaates Lippe in den Grenzen von 1918

Mitglieder: 16 Kommunen

Beschäftigte: ca. 1900

Finanzierung: Kreisumlage der kreisangehörigen Gemeinden, Gebühren, GFG-Mittel und Zuweisungen, keine eigenen Steuereinnahmen

Parlamentarisches Gremium: Kreistag

Aktuelle Sitzverteilung: SPD 17; CDU 17; Grüne 12; FDP 4; UKTM 3;

AfD 3, Freie Wähler 2; Linke 2

Kreis Lippe

Wesentliche Aufgaben:

a) Für alle Kommunen

Gesundheitsamt, Straßenverkehrsamt, Katastrophenschutz, Genehmigungen im Bereich Wasser, Gewässer, Bodenschutz, Natur und Landschaft, Betriebsdienst und Bauhof für Kreisstraßen, Schulaufsicht (s.u.); Kreiswahlleiter für Landtags-, Bundestags- und Europawahl, Kommunalaufsicht, Elterngeldstelle, Pflegebeihilfen

b) Für alle Kommunen ohne Detmold

Ausländerbehörde

c) Für alle Kommunen ohne Detmold, Bad Salzuflen, Lage und Lemgo:

Jugendamt, Baugenehmigungsbehörde

Kreis Lippe

Wichtige eigene Einrichtungen und Gesellschaften:

- Klinikum Lippe (ca 1500 Krankenhäuser in Deutschland, 38% Privat, 33% freigemeinnützige Träger, 29% Kommunal / 1991 noch 46%)
- Gemeindepsychiatrisches Zentrum (gpz) und Tagesklinik
- Berufskollegs (Dietrich-Bonhoefer-BK Detmold, Felix-Fechenbach-BK Detmold, Hanse-BK Lemgo, Lüttfeld-BK, Lemgo)
- Energie Verwaltungs GmbH

Kreis Lippe

Wichtige Einrichtungen und Gesellschaften mit Beteiligung:

- Abfallbeseitigungsgesellschaft (ABG) (Mitglieder sind alle Kommunen des Kreises)
- Kreisverkehrsgesellschaft (KVG) , Verkehrsverbund OWL (VVOWL)
Verkehrsbetriebe Extertal
- Landestheater Detmold GmbH
- Lippe Tourismus und Marketing GmbH
- Wege durch das Land
- OstwestfalenLippeGmbH (Regionalentwicklungsgesellschaft)
- Zweckverband Sparkasse Paderborn-Detmold
- Zweckverband Sparkasse Lemgo

Kreis Lippe

- Naturpark Eggegebirge/Teutoburger Wald
- Werre-Wasser-Verband
- Kommunales Rechenzentrum KRZ
- Jobcenter (s.o.)
- CVUA (s.o.)
- Stiftung Standortsicherung Lippe
- Studieninstitut Westfalen Lippe (Ausbildung für Kommunalverwaltungen)
- Radio Lippe

Landesverband Lippe

Aufgabe:

Verwaltung des beim Anschluss Lippes an NRW ausgesonderten Vermögens des ehemaligen Landes Lippe.

(16.000 ha Wald, 3300 ha Landwirtschaftliche Fläche, 400 ha Erbpachtgrundstücke, 150 Immobilien, die meisten Gewässer in Lippe)

Aufgabe ist neben der Deckung der eigenen Verwaltungskosten und der Bildung erforderlicher Rücklagen die kulturellen Belange und die Wohlfahrt der Bewohner im Bereich des ehemaligen Landes Lippe zu fördern

Landesverband Lippe

Sitz: Schloss Brake, Lemgo (bis 1985 Bismarkstraße Detmold)

Gründung: 1949

Beschäftigte: ca. 150

Finanzierung: Betriebserlöse

Verbandsvorsteher: Jörg Düning-Gast

Parlamentarisches Gremium: *Verbandsversammlung* (wird vom Kreistag Lippe gewählt)

Aktuelle Sitzverteilung: Verbandsvorsteher; SPD 5; CDU 5; Grüne 3

Landesverband Lippe

Eigene Einrichtungen:

Lippische Landesbibliothek Detmold; Landesmuseum Detmold;
Kulturagentur; Hermannsdenkmal

Einrichtungen mit Beteiligung:

Landestheater Detmold (Eigentümer des Gebäudes und Gesellschafter)

Weserrenaissance-Museum Lemgo (gemeinsam mit LWL und Stadt
Lemgo), Archäologisches Freilichtmuseum Oerlinghausen (gemeinsam
mit Stadt Oerlinghausen), Wald- und Forstmuseum Heidelbeck
(gemeinsam mit Gemeinde Kalletal)

Sonstiges:

Externsteine, Norderteich, Künstlerhaus Schwalenberg, Burg Sternberg,
Schloss Varenholz, Herlingsburg

Stadt Detmold

Stadtverwaltung

Stadt Detmold
Stadtverwaltung

Verwaltungsvorstand

Bürgermeister Frank Hilker

(Chef der Stadtverwaltung und Vorsitzender des Rates; direkt gewählt 2020)

Kämmerin Dr. Miriam Mikus

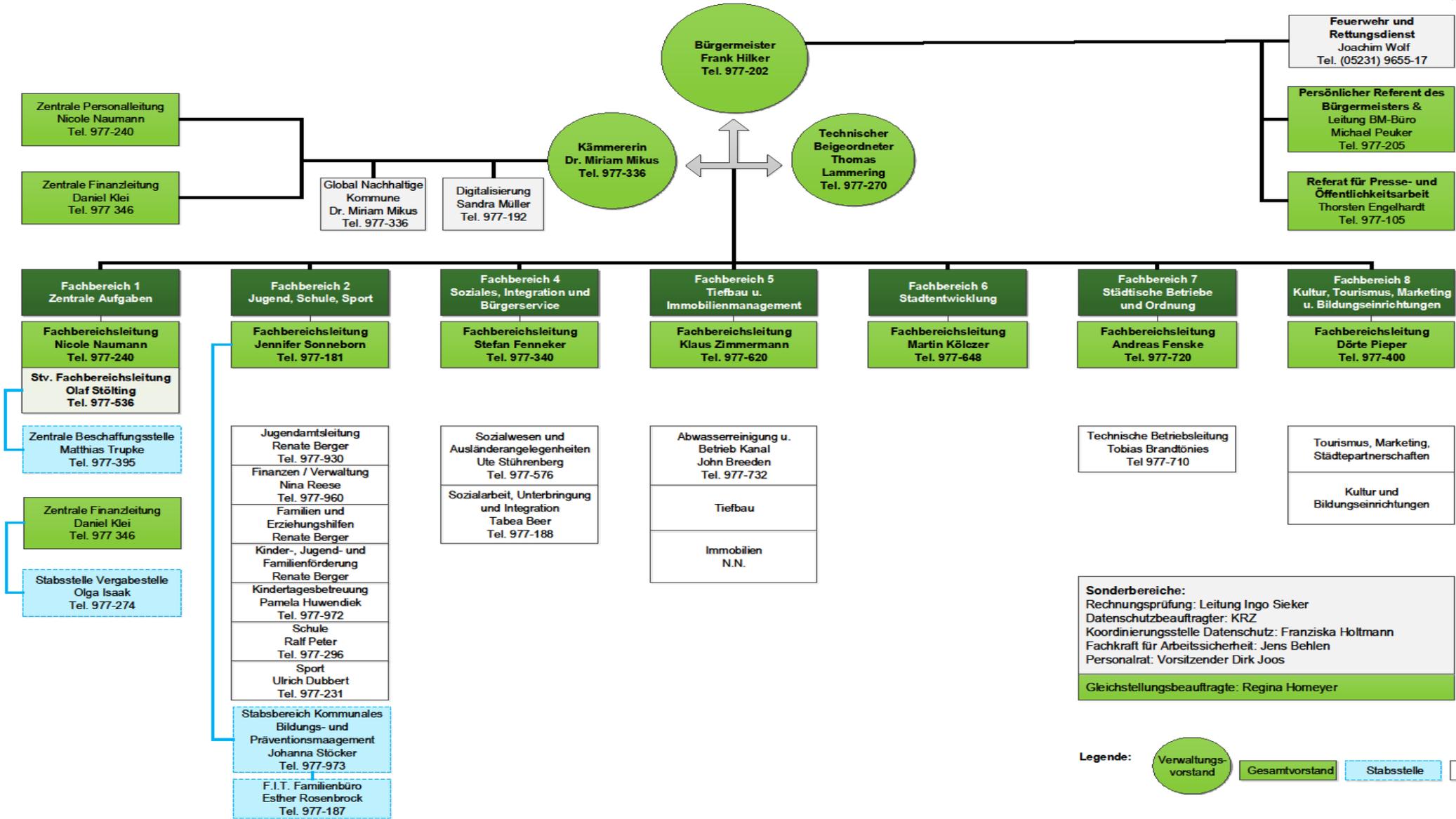
(allg. Vertreterin des BM für die Verwaltung, vom Rat gewählt für 8 Jahre)

Technischer Beigeordneter Thomas Lammering

(vom Rat gewählt für 8 Jahre, bereits einmal wiedergewählt)

Organigramm der Stadt Detmold

Stand 01.08.2023



Legende: Verwaltungs-
vorstand Gesamtvorstand Stabsstelle Abteilung

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Gesamtvorstand:

Hilker, Mikus, Lammering

Michael Peuker (pers. Referent des Bürgermeisters)

Thorsten Engelhardt (Presse und Öffentlichkeitsarbeit)

Regina Homeyer (Gleichstellungsbeauftragte)

Nicole Naumann (Leitung FB 1, Zentrale Personalleitung)

Daniel Klei (Zentrale Finanzleitung)

+ 6 Fachbereichsleiter s.u.)

Stadt Detmold
Stadtverwaltung

Fachbereich 1 „Zentrale Aufgaben“

Leitung: Nicole Naumann

Gebäude: überw. Bielefelder Straße 1, z.T. Rathaus und Georgstraße10

Aufgaben: Personal der Stadtverwaltung, Haushalt und Finanzen,
Stadtkasse, zentrale Vergabestelle, zentrale Beschaffungsstelle

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Fachbereich 2 „Jugend, Schule, Sport“

Leitung: Jennifer Sonneborn

Gebäude: Heldmannstraße 24

Aufgaben: Jugendamt, Familien- und Erziehungshilfen,
Familienförderung, Kindertagesstätten, Kommunaler sozialer Dienst,
offene Kinder und Jugendarbeit, Familienbüro F.I.T,
Schulverwaltung, Schulplanung, Schulsekretariate, Schulsozialarbeit
Sportverwaltung

Sonderfall Schule

Im Bereich „Schule“ gibt es ein Zusammenwirken alle 3 staatlichen Ebenen:

Kommunale Ebene:

Zuständigkeit für die Schulgebäude, i.d.R. Eigentum der Kommune, Gestellung Personal (Hausmeister, Schulsekretariate, Schulsozialarbeiter) Organisation Offener Ganztag, Beteiligung bei der Berufung von Schulleitern

Land:

Alle Lehrpersonalangelegenheiten, alle Inhalte/Lehrpläne

Bund:

Förderung im Bildungs- und Teilhabepaket und bei Digitalisierung

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Fachbereich 3 –

Fachbereich 4 „Soziales, Integration und Bürgerservice“

Leitung: Stefan Fennecker

Gebäude: Wittekindstrasse 7,

Aufgaben:

Sozialamt, Ausländerbehörde, Asylbewerberleistungsgesetz, Notunterkünfte, soziale Dienste

Gebäude: Paulinenstraße 45, Wall 5

Bürgerberatung, Einwohnermeldeamt, Standesamt, Rentenberatung

Stadt Detmold
Stadtverwaltung

Fachbereich 5 „Tiefbau und Immobilienmanagement“

Leitung: Klaus Zimmermann

Gebäude: Rosental 21 („Ferdinand-Brune-Haus“)

Aufgaben:

Kanal und Abwasserreinigung,

Planung und Bauleitung Tiefbau (Strassen, Radwege,)
Strassenunterhaltung

Immobilienmanagement, Planung und Bauleitung Hochbau,
Schulimmobilien

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Fachbereich 6 „Stadtentwicklung“

Leitung: Martin Kölczer

Gebäude: Rosental 21 („Ferdinand-Brune-Haus“)

Aufgaben :

Städtebauliche Planungen (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne)

Baugenehmigungsverfahren, Technische Bauaufsicht

Untere Denkmalbehörde

Freiraumplanung

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Fachbereich 7 „Städtische Betriebe und Ordnung“

Leitung : Andreas Fenske

Gebäude: Georgstraße 10

Aufgaben:

Bauhof Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, Winterdienst,
Grünflächenunterhaltung, Bauhandwerk

Gebäude: Paulinenstraße 45

Ordnungsamt mit Team Verkehr, Team Ordnung, Team Wahlen und
Bußgeldstelle

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Fachbereich 8 „Kultur, Tourismus, Marketing und
Bildungseinrichtungen“

Leitung: Dörte Pieper

Gebäude: Rathaus und div. Standorte, Hangar 21

Aufgaben:

Stadtbibliothek, Musikschule, Stadtarchiv, Adlerwarte, vhs

Stadtmarketing, Tourist-Information

Kulturförderung, Kulturteam/Hangar 21

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Sonderbereiche

Feuerwehr und Rettungsdienst, Leitung Joachim Wolf, : direkt dem Bürgermeister unterstellt

Rechnungsprüfungsamt , Leitung Ingo Sieker

Stabsstelle Digitalisierung, Leitung Sandra Müller

Gleichstellungsbeauftragte: Regina Homeyer

Stadt Detmold

Stadtverwaltung

Haupteinnahmequellen:

- Eigene Steuereinnahmen (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer,
- Anteilige Einnahmen aus der Einkommenssteuer
- Div. Sonstige Gebühren, Bußgelder, Entgelte
- Landeszuweisungen/Schlüsselzuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz, Schule, Soziales
- Zweckgebundene Fördermittel von EU, Bund und Land

Insgesamt : ca. 270 Mio €

- Gebühren für kostendeckende Gebührenhaushalte, z.B. Müll, Abwasser, Friedhöfe, Straßenreinigung

Stadt Detmold Stadtverwaltung

Verteilung der Einnahmen:

- Steuern ca. 43%
- Zuweisungen und Umlagen : ca 35%
- Leistungsentgelte und Erstattungen ca : 18%
- Sonstiges ca 4%

Stadt Detmold

Stadtverwaltung

Hauptausgabenblöcke:

- Transferaufwendungen (Kreisumlage, Jugend, Soziales, Schule) ca. 48%
- Personal – und Versorgungsaufwendungen ca. 25%
- Investitionen und Abschreibungen ca. 18%
- Zinsen und sonst. Aufwendungen ca. 9%

Stadt Detmold

Detcon

In der „**DetCon GmbH**“ sind die wesentlichen wirtschaftlichen Betätigungen und Beteiligungen der Stadt Detmold zusammengefasst

Gründung: 1992

Gesellschafter : Stadt Detmold

Geschäftsführerin: Dr. Miriam Mikus (Kämmerin),

Nebenamtliche Geschäftsführer : Jörg Karlikowski (Stadtwerke)

Christian Nicke (svd)

Aufsichtsrat: Vom Rat der Stadt Detmold gewählt, Vorsitzender Rainer Friedrich

Eigene Einrichtungen: Freibäder Berlebeck, Fischerteich, Hiddesen und Schwarzenbrink

Stadt Detmold

Detcon- Tochtergesellschaften

Stadtwerke Detmold GmbH

Gründung: 1973

Geschäftsführer: Jörg Karlikowski

Geschäftsfelder: Strom, Gas, Fernwärme, Trinkwasserversorgung, Aqualip, div. Beteiligungen

Beschäftigte: ca. 160

Gesellschafter:	Detcon GmbH	75,1%
	Westfalen Weser Beteiligungen	12,45%
	Westenergie AG (eon)	12,45%

Aufsichtsrat: Vorsitzender Stefan Grigat

Stadt Detmold

Detcon- Tochtergesellschaften

Stadtverkehr Detmold GmbH (svd)

Gründung: 1992

Geschäftsführer: Cristian Nicke (seit 2023, vorher Wolfgang Janz)

Geschäftsfelder: Stadtbuslinien (Auftragsvergabe), Verwaltung und Bewirtschaftung des Parkraums für die Stadt Detmold und (im Auftrag) für Dritte

Gesellschafter: Detcon GmbH (100%)

Aufsichtsratsfunktion wird durch Detcon-Aufsichtsrat wahrgenommen, fachliche Begleitung durch svd-Beirat

Stadt Detmold
Detcon- Tochtergesellschaften

Stadthallen GmbH (ehem. ART KITE GmbH)

Gründung: 2006 (1996)

Geschäftsführer: Jörg Hampe

Geschäftsfelder: Bewirtschaftung der Stadthalle Detmold

Gesellschafter: Detcon GmbH 93,75%

Volksbank 6,25%

Stadt Detmold

Detcon- Tochtergesellschaften

Gewerbe- und Innovationszentrum Lippe-Detmold (GILDE) GmbH

Gründung: 1991

Geschäftsführer: Thorsten Brinkmann

Geschäftsfelder: Bewirtschaftung des GILDE-Zentrums (Vermietungen)
Wirtschaftsförderung, Innenstadtentwicklung

Gesellschafter:

Detcon GmbH	61,54%
Sparkasse Paderborn-Detmold	37,69%
IHK Lippe	0,77%

Aufsichtsrat, Vorsitzender: BM Hilker

Stadt Detmold

Detcon- Tochtergesellschaften

Detmolder Abwasser GmbH

Geschäftsfeld: Bewirtschaftung der Abwasserbeseitigungsanlagen für die Stadt Detmold

Detmolder Gesellschaft für Stadtentwicklung GmbH

Geschäftsfeld : Stadtentwicklung und Immobilien (im Aufbau), z.Zt. Hornsches Tor

Stadt Detmold

Wesentliche Beteiligungen und Mitgliedschaften:

- Zweckverband Sparkasse Paderborn-Detmold
- Kommunales Rechenzentrum Lemgo
- Abfallbeseitigungsgesellschaft Lippe
- Volkshochschule Detmold-Lemgo AöR
- Landestheater Detmold GmbH
- Nordwestdeutsche Philharmonie
- Lippe Tourismus und Marketing GmbH
- Kultursekretariat Gütersloh
- Städte und Gemeindebund

Rat der Stadt Detmold

46 Mitglieder

+ Bürgermeister

Sitzverteilung

	Ergebnis der Kommunalwahl 2020	Aktueller Stand
SPD	16	16
CDU	12	11
Grüne	9	8
FDP	2	2
AfD	2	2
Aufbruch C	2	1
Freie Wähler	1	1
Die Linke	1	1
Die Partei	1	1
Fraktionslose	-	2

(Aufbruch C/ Freie Wähler bilden eine gemeinsame Fraktion)

Aktives und passives Wahlrecht

- Aktiv wahlberechtigt ist jeder Deutsche oder EU-Bürger, der das **16.** Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens **16 Tagen** seinen (Haupt-)Wohnsitz in der Gemeinde hat. Passiv wahlberechtigt, also wählbar, ist jeder Wahlberechtigte, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens **drei Monaten** seinen (Haupt-) Wohnsitz in der Gemeinde hat.

Wahlverfahren Rat

Jede/r Wahlberechtigte hat eine Stimme, die sowohl für den Wahlkreiskandidaten (in Detmold 23) als auch für die Partei gewertet wird.

Aus der Gesamtzahl der Stimmen im Stadtgebiet wird die Aufteilung der Sitze auf die Parteien errechnet.

23 Sitze werden von den jeweils erfolgreichen Wahlkreiskandidaten besetzt.(2020 : 16 SPD, 5 CDU, 2 GRÜNE)

23 Sitze werden nach den Listen der Parteien besetzt.

Es können Überhang- und Ausgleichsmandate entstehen.

(z.B. Bad Salzuflen, Rat regulär 48 Mitglieder, aktuell 62)

Wahlverfahren Bürgermeister(in)

- Zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters (und Landrates) hat jede Wahlberechtigte jeweils eine Stimme
- Gewählt ist, wer mehr als 50% der abgegebenen Stimmen erhält.
- Erreicht keine die 50%, treten die beiden erstplatzierten in einer Stichwahl an
- Ein zweiter Wahlgang/Stichwahl findet 14 Tage nach dem regulären Wahltermin statt

Rat

- Der Rat ist für alle Angelegenheiten der Stadtverwaltung zuständig, sofern keine gesetzlich anderen Regeln bestehen (Allzuständigkeit)
- Standardgröße des Rates Detmold nach Größenklasse der Stadt wäre 50 Mitglieder (25 Wahlkreise). Die Stadt Detmold hat vom Recht der Reduzierung Gebrauch gemacht, der Rat hat 46 Mitglieder(23 Wahlkreise)
- Der direkt gewählte Bürgermeister ist das 47. stimmberechtigte Ratsmitglied. Er ist Vorsitzender des Rates und Chef der Verwaltung mit weitreichenden personellen und organisatorischen Befugnissen
- Der Rat wählt stellvertretende Bürgermeister/innen. Sie können den hauptamtlichen Bürgermeister bei Repräsentationsaufgaben und im Vorsitz des Rates vertreten
- 2023 finden 7 Sitzungen des Rates statt

Ausschüsse

- Der Rat kann Ausschüsse bilden. Er kann die Größe der Ausschüsse (Zahl der Mitglieder) festlegen, die Ausschussgröße soll in etwa die Mehrheitsverhältnisse des Rates widerspiegeln.
- Mit Ausnahme der Pflichtausschüsse (s.u.) ist der Rat frei in seiner Entscheidung, welche Ausschüsse er bildet und welche Kompetenzen er delegiert
- Ausschussmitglieder können Ratsmitglieder und sachkundige Bürgerinnen sein (s.u.), die Mitglieder können in der Sitzung vertreten werden.
- Die Detmolder Ausschüsse haben i.d.R. 17 Mitglieder (7 SPD, 4 CDU, 3 GRÜNE, je1 FDP, FW/Aufbruch C, AfD)

Pflichtausschüsse

(in Klammern: Zahl der Sitzungen 2023)

- Haupt- und Finanzausschuss (nur Ratsmitglieder, Vorsitzender Bürgermeister) (7)
- Rechnungsprüfungsausschuss/ Wahlprüfungsausschuss (nur Ratsmitglieder) (2)
- Jugendhilfeausschuss (Zusammensetzung nach SGB VIII) (4)

Sonstige Ausschüsse

(Besetzung durch Ratsmitglieder und sachkundige Bürger)

- Stadtentwicklung (7)
- Tiefbau und Immobilienmanagement (6)
- Schule und Sport (5)
- Soziale Angelegenheiten und Bürgerservice (3)
- Kultur, Tourismus Marketing und Bildungseinrichtungen (4)
- Städtische Betriebe Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst (3)

Aufsichtsgremien eigene Betriebe

Aufsichtsrat Stadtwerke

Aufsichtsrat Detcon (6)

Verwaltungsrat VHS

Aufsichtsrat Gilde

Beiräte

- Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderung
 - Beirat für Bürgerbeteiligung
 - Gleichstellungsbeirat
 - Beirat der Johannes-Brahms Musikschule
 - SVD Beirat
 - Seniorenbeirat
 - Kindergartenbeiräte
 - Schulkonferenzen
 - KVG- Beirat
-
- Integrationsrat (überwiegend Direktwahl durch ausländische Bürgerinnen und Bürger, + Ratsvertreter)

§ 58 GO NRW

Zusammensetzung der Ausschüsse und ihr Verfahren

- (3) Zu Mitgliedern der Ausschüsse, mit Ausnahme des Hauptausschusses, können neben Ratsmitgliedern auch **sachkundige Bürger** bestellt werden.
- Zur Übernahme der Tätigkeit als sachkundiger Bürger ist niemand verpflichtet.
- Die Zahl der sachkundigen Bürger darf die Zahl der Ratsmitglieder in den einzelnen Ausschüssen nicht erreichen. Die Ausschüsse sind nur beschlussfähig, wenn die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden sachkundigen Bürger übersteigt.

Sachkundige BürgerInnen

- sachkundige Bürgerinnen und Bürger werden von den Parteien benannt und vertreten diese im jeweiligen Ausschuss anstelle von Ratsmitgliedern,
- sie haben im Ausschuss die gleichen Rechte wie Ratsmitglieder : Rede-und Stimmrecht, Teilnahme am nichtöffentlichen Sitzungsteil,
- sie werden offiziell „verpflichtet“
- Sie können ihre Tätigkeit zu jedem Zeitpunkt in der Wahlperiode beginnen (durch Wahl im Rat) und beenden (durch Rücktritt oder Auswechslung)

§ 44 GO NRW „Freistellung“

- (1) Niemand darf gehindert werden, sich um ein Mandat als Ratsmitglied, oder Mitglied eines Ausschusses zu bewerben, es anzunehmen oder auszuüben. Benachteiligungen am Arbeitsplatz im Zusammenhang mit der Bewerbung, der Annahme oder der Ausübung eines Mandats sind unzulässig. Entgegenstehende Vereinbarungen sind nichtig. Kündigungen oder Entlassungen aus Anlaß der Bewerbung, Annahme oder Ausübung eines Mandats sind unzulässig.
- (2) Die Ratsmitglieder oder Mitglieder der Ausschüsse sind für die Zeit der Ausübung des Mandats von ihrer Verpflichtung zur Arbeit freizustellen. Zur Ausübung des Mandats gehören Tätigkeiten, die mit dem Mandat in unmittelbarem Zusammenhang stehen oder auf Veranlassung des Rates, der Bezirksvertretung oder des Ausschusses erfolgen.

§ 45 GO NRW Entschädigung der Ratsmitglieder

- (1) Ein Ratsmitglied, ein Mitglied einer Bezirksvertretung oder ein Mitglied eines Ausschusses hat Anspruch auf Ersatz des Verdienstausfalles, der ihm durch die Mandatsausübung entsteht, soweit sie während der Arbeitszeit erforderlich ist.
- (5) Unabhängig von einem Anspruch auf Verdienstausfall besteht ein Anspruch auf angemessene Aufwandsentschädigung

Höhe der Aufwandsentschädigung abhängig von Gemeindegröße:

Für Detmold gilt: Ratsmitglieder 340€ pro Monat zzgl. 25€ pro Sitzung (incl. Fraktionssitzungen)

Fraktionsvorsitzende, Ausschussvorsitzende und stv. BürgermeisterInnen erhalten zusätzliche Aufwandsentschädigung

Sachkundige BürgerInnen 50 € pro Sitzung

Ein Teil der Aufwandsentschädigung wird zur Finanzierung von Büro, Geschäftsführung und Wahlkampf an die GRÜNEN gespendet.